

- Wie kombiniert man die zwei logischen Ausdrücke 3 < x und x < 7?
  - ⇒ Mit logischen Operatoren
- Logische Operatoren arbeiten auf dem Datentyp bool und können diesen transformieren oder zum Abbilden von Logik verwendet werden
- Das unterscheidet sie von den anderen Operatoren



#### **Auflistung**

■ Es gibt hierbei 3 verschiedene operatoren die man verwenden kann

Operator	Beschreibung	Beispiel
and	Beide sind wahr	is_car and is_boat
or	Mindestens einer ist wahr	is_car or is_boat
not	Negiert den Ausdruck	not is_car

#### Verwendung

■ Ein regnerischer Tag ist ein Tag mit Wolken und Regen

```
1 raining = False
2 cloudy = True
3 rainyday = raining and cloudy

1 x = 10
2 a = (x == 60)  # -> False
3 b = 5 > 3  # -> True
4 not (a or b)  # -> False
5 b or (x > 50) and a # -> True
```

Verwendung

# **Live-Coding**

# Verzweigungen

## Verzweigungen

Es gibt Fälle, in denen Anweisungen nur bei Erfüllung bestimmter Bedingungen ausgeführt werden sollen.

Zur Umsetzung dessen werden verschiedene Zweige im Kontrollfluss benötigt.

Was also ist ein Kontrollfluss?



- Unterscheidung nach ja oder nein bzw. wahr oder falsch
- Fragt einen bool-Wert ab
- Anweisung wird ausgeführt, wenn die Abfrage im if-Statement True zurückgibt
- Mit else kann eine Anweisung definiert werden, die andernfalls geschehen soll
- Die Auswertung erfolgt von oben nach unten

Merksatz: "Wenn <Bedingung>, dann führe <X> aus, sonst <Y>."

- Mit if können wir Bedingungen prüfen
- Wenn die Bedingung True ist, wird der eingerückte Block ausgeführt
- Wichtig: **Einrückung** (meist 4 Leerzeichen) gehört zur Syntax!

```
1 x = 5
2 if x > 3:
3    print("x ist größer als 3")
```

# **Live-Coding**

 Mit else können wir einen Block definieren, der ausgeführt wird, wenn die Bedingung False ist

```
1 x = 5
2 if x > 3: # if benötigt einen bool als Bedingung
3    print("x ist größer als 3")
4 else:
5    print("x ist nicht größer als 3")
```

■ Der Code-Block muss immer eingerückt sein! Ansonsten kann Python nicht erkennen, welche Anweisungen zum Block gehören

```
1 if x > 3:
2 print("x ist größer als 3")
3 else:
4 print("x ist nicht größer als 3")
```

- $\Rightarrow$  IndentationError: expected an indented block after 'if'statement on line 1
  - Später mehr zu Einrückungen und Fehlern

#### Codebeispiel

```
num = int(input('Gib eine Zahl an: '))
if num % 3 == 0:
print('Die eingegebene Zahl ist durch 3 teilbar')
else:
print('Die eingegebene Zahl ist nicht durch 3 teilbar')
```

#### Auch Verneinungen sind möglich:

```
num = int(input('Gib eine Zahl an: '))
if num % 3 != 0:
print('Die eingegebene Zahl ist nicht durch 3 teilbar')
else:
print('Die eingegebene Zahl ist durch 3 teilbar')
```

#### Mehrere Fälle

Die naheliegende Lösung:

```
if my_obj == "cube":
    print('the square hole')
selse:
    if my_obj == "circular":
        print('into the circle?')
else:
    if my_obj == "rectangular":
        print('please the rectangle')
else:
    print('INTO THE SQUARE HOLE')
```



#### Mehrere Fälle

Die elegantere Lösung:

```
if my_obj == "cube":
    print('the square hole')
selif my_obj == "circular":
    print('into the circle?')
selif my_obj == "rectangular":
    print('please the rectangle')
selse:
    print('INTO THE SQUARE HOLE')
```

## match-Anweisung

Die (teilweise) noch elegantere Lösung:

```
match my_obj:
case "cube":
print('the square hole')
case "circular":
print('into the circle?')
case "rectangular":
print('please the rectangle')
default:
print('INTO THE SQUARE HOLE')
```

## match-Anweisung

#### (Teilweise noch eleganter)

■ Um zwischen einer Reihe an ähnlichen Fällen zu unterscheiden:

$$\Rightarrow$$
 z.B: x == 1, x == 2, x == 3

- case ist äquivalent zu einem if/elif-Fall
- default ist äquivalent zu else
- Kann nicht alle Bedingungen eines if-Statements umsetzen (and, etc.)
- Ähnlich zu switch in Java, kann allerdings noch mehr (z.B. match nach Länge einer Liste), sprengt jedoch den Rahmen des Vorkurses

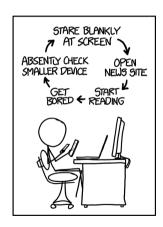
# **Live-Coding**

# Schleifen I



### Grundidee

- Oft ist es nötig, einen Code-Block mehrfach auszuführen
- Dies kann manuell durch Kopieren und Einfügen erreicht werden, ist aber sehr fehleranfällig und unübersichtlich
- Schleifen ermöglichen es, einen Code-Block mehrfach auszuführen, ohne ihn mehrfach schreiben zu müssen
- Ebenso kann die Ausführung anhand einer Bedingung gesteuert werden



### while

- Solange die Bedingung im while-Statement True ist, wird der eingerückte Block immer wieder ausgeführt
- Wichtig: **Einrückung** (meist 4 Leerzeichen) gehört zur Syntax!

```
while <bool>:
     <booly>
```

- Der K\u00f6rper der Schleife wird so lange wiederholt, bis die Bedingung False ergibt
- Das heißt die Schleife hört nicht von selbst auf, sondern läuft potentiell unendlich weiter, wenn die Bedingung immer True bleibt
- Dies wird meist durch eine Veränderung der Werte im Schleifenkörper erreicht

### while

■ Beispiel einer Schleife, die von 0 bis 4 zählt und die Buchstaben eines Strings ausgibt:

```
1 i = 0
2 s = 'Lorem'
3 while i < len(s):
4    print(f'Buchstabe an Stelle {i}: {s[i]}')
5    i += 1</pre>
```

Merksatz: "Solange <Bedingung>, dann führe <X> aus."

### if-Schleife

- Eine solche Schleife gibt es offiziell nicht
- In der Programmiersprache C könnte man es aber so umsetzen:

```
int i = 0;
label:
printf("Iteration: %d\n", i);
if (i < 10) {
      goto label;
}</pre>
```

■ Bitte nutzt so etwas nicht...

# **Live-Coding**

### Iterationen überspringen

- In einigen Fällen möchte man nicht für alle Iterationen den Schleifenkörper ausführen
- Oder sogar früher abbrechen
- Natürlich kann man den Code in Verzweigungen stecken und einfach ungewollte Iterationen herausfiltern



#### Iterationen überspringen

- Dafür gibt es aber einen einfacheren und vor allem effizienteren Weg:
  - continue: Mit dieser Anweisung wird die aktuelle Iterationen beendet und zum Schleifenkopf / der Bedingung zurückgekehrt
  - break: Diese Anweisung beendet die Schleife komplett. Die Ausführung fährt hinter der Schleife fort
- Wichtig: Beide Anweisungen gelten nur für die innerste Schleife!

#### Iterationen überspringen

```
1 i = 0
2 while i < 10:
3     if i == 5:
4     i += 1
5         continue
6     print(i)
7     i += 1</pre>
```

```
1 i = 0
2 while i < 10:
3     if i == 5:
4         break
5     print(i)
6     i += 1</pre>
```

# Iterationen überspringen

# **Live-Coding**

#### **Endlosschleife**

- Natürlich ist es möglich, dass es bei Schleifen zu keinem Abbruch kommt
- In manchen Fällen ist dies gewollt (z.B. bei periodischen Aufgaben)
- In einigen Fällen ist dies unerwünscht
- Mit Strg+C kann man die Ausführung eines Programmes im Terminal abbrechen





# Listen

### Grundidee

Wenn man bisher eine Reihe an Werten speichern wollte, hätte man dies eventuell so umgesetzt:

```
1 a1 = 3
2 a2 = 4
3 a3 = 1
4 a4 = 2
```

- Wie geht dies effizienter bzw. kürzer?
- Wie kann man mit einer Schleife über diese Werte iterieren?
- ⇒ Listen!

### **Definition**

Eine Liste wird mit eckigen Klammern und (optional) einer Aufzählung an Werten definiert:

```
1 lst = list()  # leere Liste
2 lst = []  # leere Liste
3 lst = [3, 4, 1, 2]
```

Mit len(1st) bekommt man die Anzahl der Elemente, oder Länge der Liste. Eine Liste speichert Werte an den sog. Indizes  $0, \dots, len(1st)-1$ .

## Zugriffe

Um auf einzelne Werte (Lesen oder Schreiben) zuzugreifen, werden ebenfalls eckige Klammern verwendet.

```
1 # Lesen
2 lst[0] => 3
3 lst[2] => 1
1 # Besonderheit in Python:
2 \operatorname{lst}[-1] \Rightarrow 2 \# \operatorname{entspricht} \operatorname{lst}[\operatorname{len}(\operatorname{lst})-1]
1 # Schreiben
2 lst[0] = 7
3 lst[1] = 1
4 lst[2] = 0
```

### Listen

# **Live-Coding**

### Übliche Funktionen

## Übliche Funktionen

```
1 lst1 = [3, 1, 2]
2 lst2 = [5, 6, 1]
3 lst1 + lst2  # => [3, 1, 2, 5, 6, 1]
```

Wichtig: Auch nach einer Zuweisung wird die "alte" Liste modifziert, eine neue Variable ist nur eine andere Referenz auf die gleiche Liste!

```
1 lst2 = lst1
2 lst1.sort()
3 lst2 => [1, 2, 3]
```

## **Slices**

- Slices sind Teile von Listen (oder Strings)
- Die allgemeine Syntax ist 1st[start:end:step]
  - $\square$  start: Erster Index des Slices  $\Rightarrow$  inklusives Verhalten
  - □ end: Index nach Ende des Slices ⇒ exklusives Verhalten
  - step: Schrittweite und Richtung, erlaubt das Überspringen von Elementen und eine umgekehrte Reihenfolge

#### Beispiele:

```
1 lst = [3, 4, 1, 2]
2 lst[1:3]  # => [4, 1]
3 lst[1:3:2]  # => [4]
```

# **Strings**

#### Ähnlichkeit zu Listen

- Zeichenketten verhalten sich in vielen Fällen wie Listen, da sie effektiv nur eine Liste von einzelnen Zeichen sind
- Beispiele:
  - Zugriff: s[1] und lst[1]
  - □ Konkatentation: s1 + s2 und lst1 + lst2
  - Slices: s[1:3] und lst[1:3]
- Funktionen wie .pop(), .sort(), etc. sind für Zeichenketten nicht implementiert
- Dafür gibt es .split('trenner'), mit dem ein String in eine Liste von Strings anhand eines Trennstrings aufgeteilt werden kann
- Außerdem kann man mit 'lorem'.replace('ore', 'i') einzelne Teile eines Strings ersetzen oder löschen

# **Live-Coding**

# Fehlermeldungen verstehen und beheben

#### Arten von Fehlern

Python nennt euch fast immer die Stelle, an der der Fehler liegt

# Einrückung

Python reagiert stark auf fehlende oder unnötige (kurz falsche) Einrückung

- IndentationError: unexpected indent
- Es ist nicht erlaubt, in einer Datei Tabs und Spaces zu mischen

#### Lexikalische Fehler

■ Python beachtet die Groß- bzw. Kleinschreibung von Variablen und Funktionen

```
1 eineZahl = 3
2 print(einezahl)
```

■ NameError: name 'einezahl' is not defined. Did you mean: 'eineZahl'?

# Syntaktische Fehler

 Nichtbeachten der "Grammatik" von Python führt zu sogenannten Syntaxfehlern

```
1 x = 2 + 5) * 3 # ( fehlt am Anfang des Ausdrucks
2 if x < 10 # : fehlt am Ende von if
3 print('Die Zahl ist klein')</pre>
```

- SyntaxError: unmatched ')'
- SyntaxError: expected ':'

#### Semantische Fehler

■ Ein Fehler in der Programmlogik wird als Semantikfehler bezeichnet

```
\begin{array}{rcl}
1 & X & = & [ & ] \\
2 & Y & = & X[1]
\end{array}
```

- Klassische Beispiele: Teilen durch 0 oder Zugriff auf eine leere Liste
- IndexError: list index out of range

# Quiz

## Quiz

- Wie überprüft man die Teilbarkeit einer Zahl?
- Seien a = 0 und s = []. Welche Fehler treten bei if (0 < a < 3): und a /= len(s) auf?
- Wie tief darf man in Python schachteln?

# **Ausblick**

## **Ausblick**

In der morgigen Vorlesung erwarten uns:

- Noch mehr Schleifen
- Funktionen
- Dictionaries
- Dateien